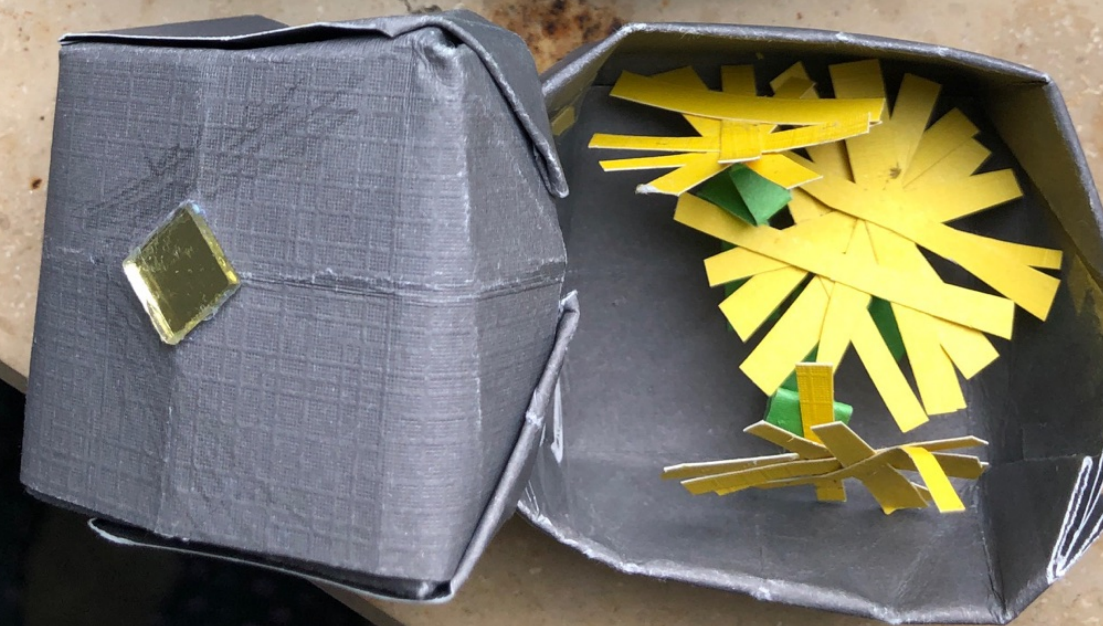
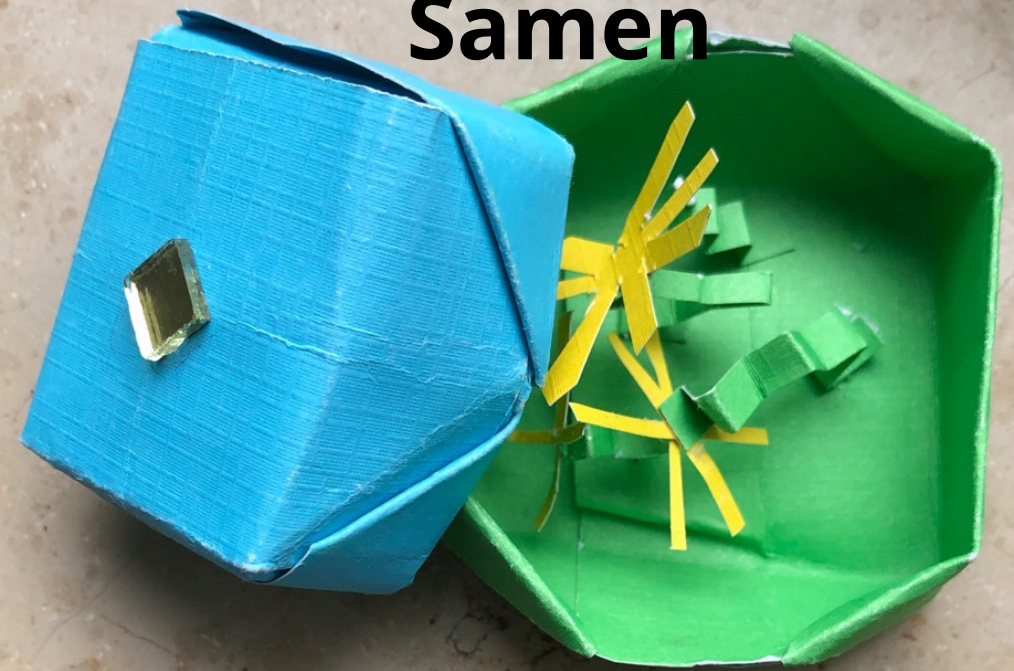


Geschichten zum Löwenzahn und seinem Samen



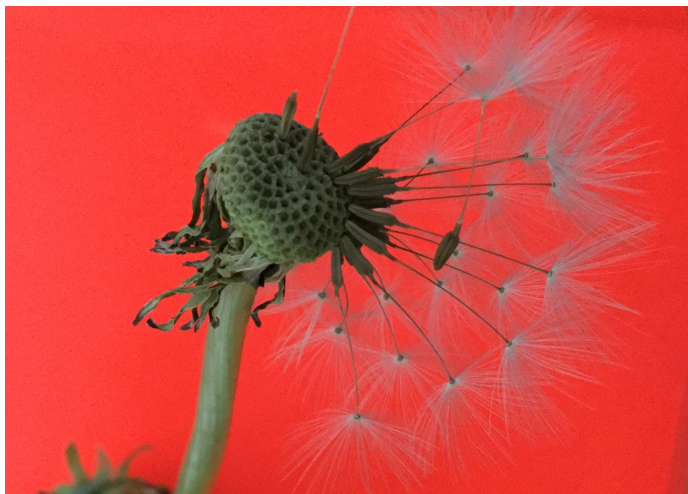
Es war einmal ein Samen von einer Puste Blume. Er landete neben einem Ameisenhügel. Da waren die gefürchteten Ameisenbären, die jedes Tier aufreißen. Nur noch die Ameisen Leben lebt noch. Aber jetzt wo die Puste Blume da war flogen die Ameisen einfach mit den Schirmchen los. Doch da kam ein kleines Lüftchen von Oben. Da stürzten sie ab. Aber es war nicht gefährlich, weil alle Ameisen viel schneller waren als der Ameisenbär.



Löwenzahn im Zauberland und die zwei Prinzen

Es war einmal ein Samen. Es war ein Zauberlöwenzahn. Der Wind blies in den Zauberwald. Der Samen war auf eine Weide gefallen. Da wuchsen drei Edelsteine. Der Prinz dachte: „Wenn ich die drei Edelsteine hätte, könnte ich reich werden.“ Der andere Prinz, sein Bruder, würde nichts abbekommen. Der eine Bruder hatte ein böses Herz. Der erste Bruder ging in den Wald. Aber wer ein böses Herz hatte, konnte nicht zu dem Löwenzahn hingehen. Der Löwenzahn schnappte und sein Pferd lief ihm weg. Jetzt ging der andere Prinz in den Wald. Er ritt mit seinem Pferd und fand die drei Edelsteine. Nun wünschte er sich: erstens, dass sein Bruder ein liebes Herz bekommt, zweitens, dass er König wird und der letzte Wunsch war, dass er eine Prinzessin bekommt.

Ein Bär geht zu einem Ameisenhaufen. Die Ameisen haben gerade gegessen. Und sie haben eine Pusteblume gefunden. Sie haben gedacht, dass es Essen sei. Dann haben die Ameisen sich gewundert, weil die Pusteblume Essen geworden ist. Dann haben die Ameisen sie gegessen.



Der Samen und die Dinosaurier



Es war einmal ein Samen. Es kam ein starker Wind. Ein Same wurde auf eine Insel geblasen. Auf der Insel lebte ein Dinosaurier. Der Same landete neben einem See. Ein Uhrzeit Reptil schnappte sich den Samen. Er spuckte den Samen gleich wieder aus. Ein Flugsaurier nahm den Samen und flog damit über die Ebene.

Feldhamster Mimi geht auf
Reise

Es war Mimi sie war klein. Sie war ein Feldhamster. Es war an einem frühen Morgen, da war Mimi noch nicht wach. Alle Vögel waren laut. Der böse Wolf kam und hatte einen Riesen hunger. Er fraß drei Vögel auf einmal. Mimi sagte, dass sie das Knurren gehört hat. Also ging sie raus und sah keinen Wolf. Doch sie dachte, dass der Wolf sich versteckt hätte. Da kam sie an einen Fluss. Sie musste auf die andere Seite.

Doch es wurde Nacht. Mimi schlief ein. Als sie erwachte von der Sonne baute sie sich ein Floß. Mimi ging auf das Floß. Plötzlich hörte sie ein Rauschen. Es wurde immer lauter und lauter. Plötzlich sah Mimi den größten Wasserfall, den sie je gesehen hatte. Plötzlich zieht der Wasserfallmimi unter Wasser. Zum Glück fand sie unter Wasser einen Kristall. Mimi war gerettet. Zum Glück! Ende

Der Kater Franz

Am Montag findet der Kater Franz eine Bohne. Am Dienstag pflanzte er die Bohne ein.

Am Mittwoch wollte er all seine Gartenwerkzeuge holen weil er dachte das sei gut für die Bohne und dabei mäte er aus Versehen den Markierungsstab kaputt.

Am Donnerstag schaut er noch mal ob was gewachsen ist. Doch es war immer noch nichts gewachsen.

Am Freitag schaut er noch mal nach aber es war immer noch nichts passiert.

Jetzt hatte er keine Geduld mehr. er hat sie ausgebuddelt

Da Wurf er sie einfach hinter sich weil er dachte es wird nie mehr etwas.

Am Samstag schaute er sich drinnen ein Bilderbuch über Bohnen an.

Am Sonntag wollte er sich raus in die Sonne legen. Da sah er dass eine riesige Bohnen Ranke gewachsen ist.

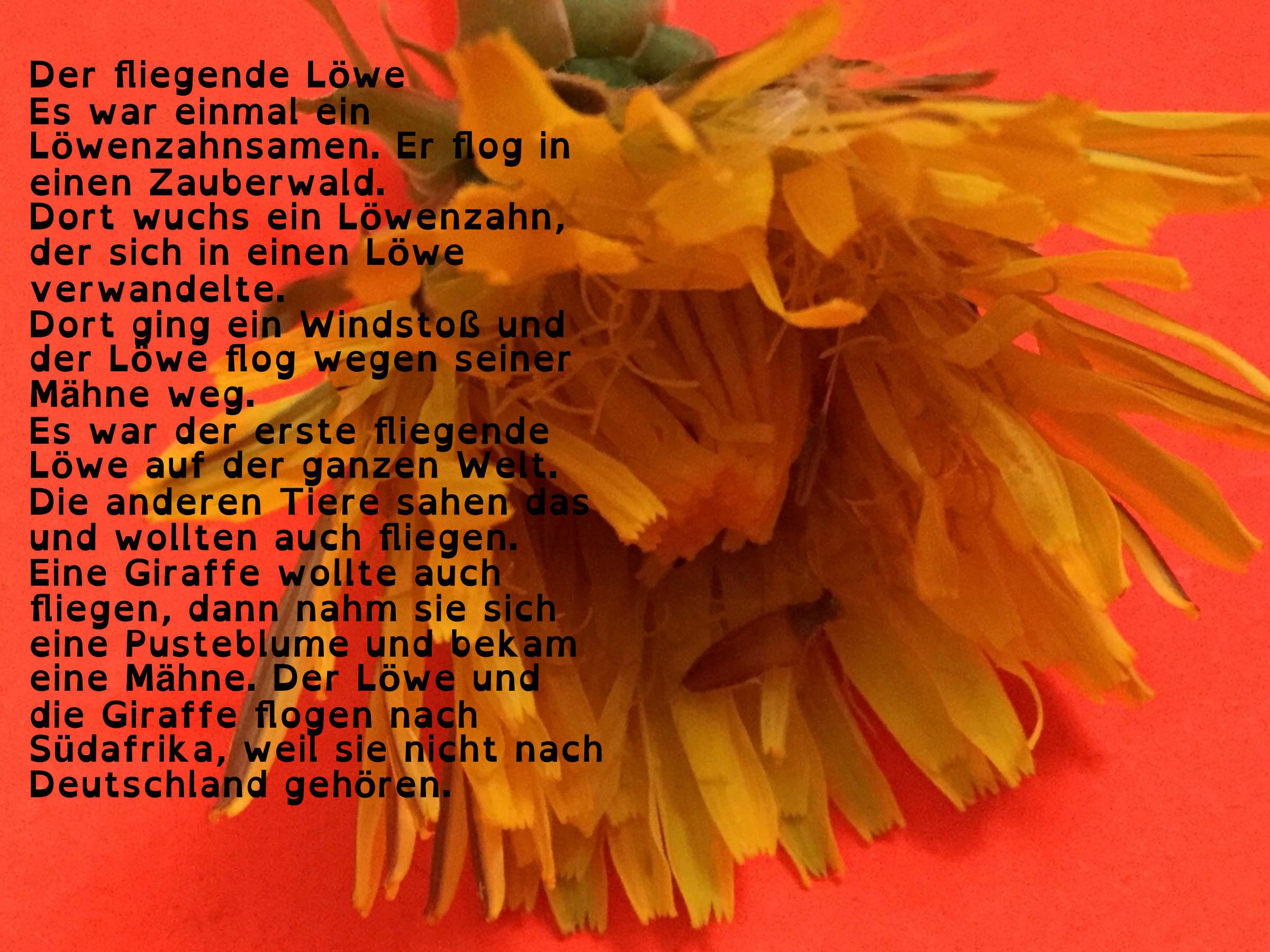
13.5.2020 *Die Ameisenfall

Es war ein mal ein
höfenzahnzamen, den
flog in einen Wald
voller Ameisen. Er
landete direkt neben
einem Ameisenhaufen.
Er wuchs und wuchs
und irgendwann ist
er eine Pustelbume
geworden. Die
Ameisen stürzten sich
auf die Fallschirme
* Die Ameisenfallschirme

und flogen vor den
Ameisenbläsen weg.

Die Ameisenbläsen
riesten so stark das die
Ameisen sogar in
einen anderen Wald
flogen konnten wo
es keine Ameisenbläsen
gab. THE END !!!!!



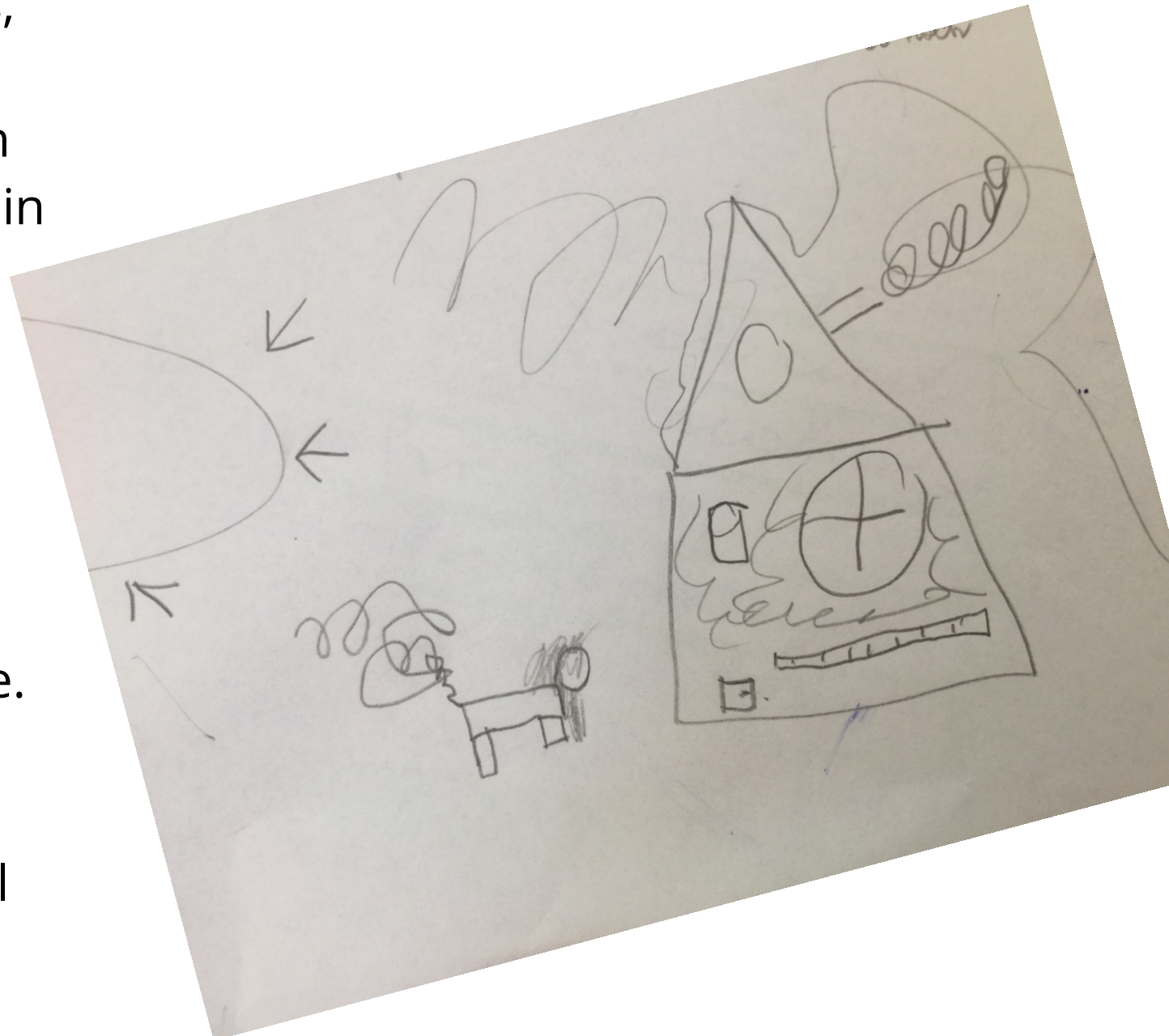
A close-up photograph of a yellow daisy flower with numerous thin petals, set against a solid red background. The text is overlaid on the left side of the image.

**Der fliegende Löwe
Es war einmal ein
Löwenzahnsamen. Er flog in
einen Zauberwald.
Dort wuchs ein Löwenzahn,
der sich in einen Löwe
verwandelte.
Dort ging ein Windstoß und
der Löwe flog wegen seiner
Mähne weg.
Es war der erste fliegende
Löwe auf der ganzen Welt.
Die anderen Tiere sahen das
und wollten auch fliegen.
Eine Giraffe wollte auch
fliegen, dann nahm sie sich
eine Pusteblume und bekam
eine Mähne. Der Löwe und
die Giraffe flogen nach
Südafrika, weil sie nicht nach
Deutschland gehören.**

Es war einmal ein Löwenzahnsamen, der flog in einem Zauberwald. Der Samen wuchs und wuchs. Und dann kam ein schöner Löwenzahn aus dem Boden heraus, genau vor einem Ameisenhaufen. Die Ameisen freuten sich sehr. Endlich konnten sie sich vor dem Ameisenbär verstecken. Sie feierten und feierten, doch dann kam ein Ameisenbär. Die Ameisen hatten Angst, doch sie hatten eine Idee. Sie flogen mit den Schirmchen von der Pusteblume auf eine Eiche und nahmen alle Eicheln. Sie warfen die Eicheln auf den Ameisenbär. Seitdem kam kein einziger Ameisenbär mehr in den Zauberwald. Ende

Es war einmal ein Samen. Er flog über einen See und landete plötzlich auf einem moosbedeckten Boden. Der Samen viel auf dem Moos bedeckten Boden. Da — es raschelte in den Bäumen und Büschen. Der kleine Samen hatte sehr Angst. Er grub sich ins Moos hinein. Einen Tag später war der Samen kein Samen mehr, sondern eine wunderschöne Pusteblume geworden. Die Tiere schlichen sich aus den Verstecken und jubelten. Denn endlich hatten sie viele Fallschirme und konnten damit springen und fliegen. Alle Tiere zupften sich ein Fallschirmchen ab und flogen glücklich und zufrieden nach Hause. Die Pusteblume lebte glücklich und zufrieden im Wald.

Eines Tages war es in einem chaotischen Haus, wo Tiere groß und klein waren. Oder es gab auch einen Anführer. Es war ein Löwe, aber er war nett. Okay, los geht's!! Jede Nacht feiern die Tiere, also sie machen eine Party. Aber die Nacht, diese Nacht war nicht normal. Der Löwe brüllte. Er sagte: „Es ist nicht chaotisch! Ihr habt aufgeräumt.“ Blitzschnell war es wieder chaotisch. Am Ende haben sie alle wieder gefeiert.



Es war einmal ein riesengroßer Riese. Er hatte einen Löwenzahnsamen . Er warf den Löwenzahnsamen hinter sich und schaute nicht mehr hin. Doch auf einmal drehte er sich um und sah es wuchs Geld.

